

Fahrt nach Wittenberg am 7. Februar 2017

Im März 2014 besuchte der Generalsekretär des lutherischen Weltbundes Goslar. Der Besuch bildete innerhalb der Propstei einen Auftakt in der Vorbereitung des Reformationsjubiläums, das wir im kommenden Jahr begehen.

Aus Anlass dieses Besuches haben wir seinerzeit zwei „Luther-Bäume“ gepflanzt, einen vor dem Portal der Marktkirche und einen zweiten auf dem Hof des Ratsgymnasiums, dessen Traditionen bis in die Reformationszeit zurückgehen. Die beiden Bäume gelten als „Korrespondenz-Bäume“ für ihr jeweiliges Pendant im Luther-Garten in Wittenberg. Das Ratsgymnasium wird am 6. und 7. März 2017 mit den Schülerinnen und Schülern des 10. und 11. Jahrgangs nach Wittenberg fahren, unter anderem, um nach den Partnerbäumen im Luthergarten zu schauen. Parallel dazu werden am 7. Februar die Marktgemeinde und die

Propstei einen Ausflug nach Wittenberg für alle Interessierten anbieten.

Zum Tagesprogramm gehört ein gemeinsamer Gottesdienst in der Wittenberger Schlosskirche, den Pfarrer Ralph Beims mit Schülern und Schülerinnen für uns vorbereiten und feiern wird. Anschließend gibt es eine Besichtigungstour durch die Stadt, auf den Spuren der Reformation in Wittenberg. Das genaue Tagesprogramm ist gegenwärtig noch in Planung.

Nähere Informationen zu der Fahrt (Abfahrts- und Rückkehrzeiten sowie das detaillierte Tagesprogramm) erhalten Sie ab Januar 2017 über Handzettel, die in den Kirchen ausliegen werden, oder auf der Website luther2017-goslar.de.

Thomas Gunkel



Schlosskirche Wittenberg

Projekttag „500 Jahre Reformation“ am Christian-von-Dohm-Gymnasium

Da man am Christian-von-Dohm-Gymnasium der Meinung ist, dass nicht nur die Schüler und Lehrer der Schule, die einen „echten, authentischen, einen ursprünglichen Bezug zur Reformation hat, [der] ... nicht künstlich erfunden werden muss“ (Michael Kwasniok, stellv. Schulleiter des Ratsgymnasiums, zitiert nach Kirchenseiten Nr. 10, S. 43), sondern „wir alle [...] ... Kinder der Reformation [sind]“ (Wolfgang Thierse, www.luther2017.de) und somit uns allen im Bildungsbereich Arbeitenden die „besondere faszinierende Herausforderung zu(kommt), die theologischen Vorstellungen Luthers im Unterricht altersgerecht zu entdecken“ (M. Kwasniok, a.a.O.), finden von Mittwoch, den 1. Februar bis Freitag, den 3. Februar am Chris-

tian-von-Dohm-Gymnasium Projekttag zum Thema „500 Jahre Reformation“ statt.

Nach einem Auftakt am Mittwoch um 8 Uhr mit einer Einführung durch Propst i.R. Helmut Liersch zum Thema „Reformation – Was ist das eigentlich?“ widmen sich alle Schülerinnen und Schüler drei Tage lang in knapp 30 verschiedenen Projekten diesem spannenden Thema. Interessierten Eltern, Goslarern und Gästen sind direkte Einblicke in das Arbeiten am Freitag von 10 bis 12 Uhr möglich, der feierliche Abschluss findet um 12.30 Uhr im Forum des Schulzentrums Goldene Aue statt. Herzliche Einladung!

Die Ergebnisse der Projekttag werden

am 31. Mai und 1. Juni in der Frankfurter Kirche und im Kl. Hlg. Kreuz präsentiert:

eine Ausstellung von Schülerinnen und Schülern „Im Bild mit Luther“, ein von Schülerinnen und Schülern rund um Martin Luther bunt gestalteter Nachmittag „Zu Gast bei Luther“ und ein Konzert mit musikalischen Auseinandersetzungen rund um Musik der Reformation, die auch Uraufführungen von Schülerproduktionen zum Thema beinhalten.

Auch dazu lädt das Christian-von-Dohm-Gymnasium schon an dieser Stelle herzlich ein!

Franziska de Vries,
Studienrätin am Christian-von-Dohm-Gymnasium